

PATIENTENVERFÜGUNG

Fallbeispiel

► Der 30-jährige Herr S. hat erlebt, wie das Leben seines besten Freundes nach einem Motorradunfall mit allen medizinischen Möglichkeiten künstlich verlängert wurde. Er hat sich entschlossen, bei seinem Notar eine Patientenverfügung zu errichten, um selbst bestimmen zu können, welche medizinischen Maßnahmen im Notfall getroffen werden dürfen. Ab wann wird diese Patientenverfügung wirksam?

- ☐ Sie wird wirksam, sobald Herr S. sie beim Notar errichtet hat.
- ☐ Sie wird wirksam, sobald der Notar sie im Patientenverfügungsregister eingetragen hat.
- ☐ Sie wird wirksam, sobald Herr S. nicht mehr einsichts-, urteils- oder äusserungsfähig ist.

Was wäre, wenn ...

► Angenommen, Herr S. hat tatsächlich einen Unfall und ist schwerstverletzt. Notarzt und Rettung beginnen am Unfallort sofort mit lebenserhaltenden Maßnahmen. Ist dies trotz der Patientenverfügung zulässig?

☐ Ja, weil ...

☐ Nein, weil ...

☐ Nur dann nicht, wenn ...



WELCHE UNTERSTÜTZUNG KANN EIN/E NOTAR/IN GEBEN?

► Herr S. wollte mit der Patientenverfügung sicherstellen, dass sein Wille im Ernstfall respektiert wird – auch dann, wenn er ihn zu diesem Zeitpunkt nicht mehr äußern kann. Sein Notar hat ihn ausführlich darüber beraten, was eine Patientenverfügung enthalten kann bzw. muss, wie lange sie gültig ist und wie sie widerrufen werden kann. Auf Wunsch von Herrn S. wurde die Patientenverfügung von seinem Notar ins Patientenverfügungsregister eingetragen. Dieses Register steht über eine 24-Stunden-Hotline des Roten Kreuzes ÄrztInnen und Krankenhäusern rund um die Uhr zur Verfügung. So kann im Ernstfall sofort abgefragt werden, ob eine Patientenverfügung vorliegt.



PATIENTENVERFÜGUNG (LÖSUNGEN)

Fallbeispiel

► Der 30-jährige Herr S. hat erlebt, wie das Leben seines besten Freundes nach einem Motorradunfall mit allen medizinischen Möglichkeiten künstlich verlängert wurde. Er hat sich entschlossen, bei seinem Notar eine Patientenverfügung zu errichten, um selbst bestimmen zu können, welche medizinischen Maßnahmen im Notfall getroffen werden dürfen. Ab wann wird diese Patientenverfügung wirksam?

- ☐ Sie wird wirksam, sobald Herr S. sie beim Notar errichtet hat.
- ☐ Sie wird wirksam, sobald der Notar sie im Patientenverfügungsregister eingetragen hat.
- ☒ Sie wird wirksam, sobald Herr S. nicht mehr einsichts-, urteils- oder äusserungsfähig ist.

Was wäre, wenn ...

► Angenommen, Herr S. hat tatsächlich einen Unfall und ist schwerstverletzt. Notarzt und Rettung beginnen am Unfallort sofort mit lebenserhaltenden Maßnahmen. Ist dies trotz der Patientenverfügung zulässig?

☒ Ja, weil ...

... die akute Notfallversorgung von der Patientenverfügung nicht berührt wird. An einem Unfallort sind sofort die notwendigen medizinischen Maßnahmen durchzuführen.

☐ Nein, weil ...

☒ Nur dann nicht, wenn ...

... der Noteinrichtung bereits im Vorhinein – also bevor der Notfall überhaupt eingetreten ist – die Patientenverfügung bekannt gemacht wurde.



WELCHE UNTERSTÜTZUNG KANN EIN/E NOTAR/IN GEBEN?

► Herr S. wollte mit der Patientenverfügung sicherstellen, dass sein Wille im Ernstfall respektiert wird – auch dann, wenn er ihn zu diesem Zeitpunkt nicht mehr äußern kann. Sein Notar hat ihn ausführlich darüber beraten, was eine Patientenverfügung enthalten kann bzw. muss, wie lange sie gültig ist und wie sie widerrufen werden kann. Auf Wunsch von Herrn S. wurde die Patientenverfügung von seinem Notar ins Patientenverfügungsregister eingetragen. Dieses Register steht über eine 24-Stunden-Hotline des Roten Kreuzes ÄrztInnen und Krankenhäusern rund um die Uhr zur Verfügung. So kann im Ernstfall sofort abgefragt werden, ob eine Patientenverfügung vorliegt.